

Düsseldorf - Dresden - Dortmund - Essen - Frankfurt - Hamburg - Hannover - Köln - Mannheim - München - Nürnberg - Stuttgart

Sehr geehrte Damen und Herren,

anbei erhalten Sie unsere Pressemitteilung Explorer Fernreisen präsentiert:

Spektakuläre Wildnis in Nordamerika: Naturerlebnisse für Reisende mit Entdeckersinn

Düsseldorf, 18. Oktober 2019. In Nordamerika ist die Wildnis oftmals Schritte entfernt. Fantastische Landschaften, majestätische Gebirgsketten, wilde Flussläufe sowie weitläufige Nationalparks bilden optimale Lebensbedingungen für eine vielfältige Tierwelt. Der Düsseldorfer Veranstalter Explorer Fernreisen verrät, wo die Hotspots zur Wildbeobachtung zu finden sind.

British Columbia, Kanada

Der Great Bear Rainforest ist der größte, intakte Kaltregenwald der Welt. Auf einer Fläche so groß wie Irland finden zahlreiche Wildtiere ein Zuhause. Darunter der seltene weiße Kermodebär, „Geisterbär“ genannt, der eine große Rolle in der Mythologie der Ureinwohner spielt. Die Spirit Bear Lodge bietet seinen Gästen ein stimmiges Naturerlebnis. Auf ganztägigen Tierbeobachtungen können, abhängig von der Jahreszeit, Grizzlies, Kermodebären und Buckelwale gesichtet werden. Die Touren werden durch Informationen über das lokale Ökosystem ergänzt. Täglich sind neun bis zehn Stunden für die Erkundung der Natur eingeplant – zu Fuß, per Boot, Kanu oder Kajak. Unweit von Port Mc Neill, im Norden von Vancouver Island, befindet sich das Basislager des Orca Camps. Im einzigen ausgewiesenen Orca-Lebensraum der Welt, dem Robson Ecological Reserve, fahren Abenteuerwillige Seite an Seite mit Orcas Kajak – ein einmaliges Naturerlebnis. Gemeinsam mit der Gruppe und geschulten Guides geht es auf die Johnstone Strait. Die Orcas halten sich hier vor allem in den Monaten Juli bis September auf. Unter ihnen die ortsansässigen Killerwale, die sich ausschließlich von Lachs ernähren.

Manitoba, Kanada

Das arktische Kanada überzeugt mit unberührter, natürlicher Schönheit. In der Eisbärenhauptstadt Churchill kommen Naturliebhaber und Abenteuerer auf Ihre Kosten. Die kleine Stadt ist mit dem Zug oder dem Flugzeug erreichbar. Im Sommer besteht die Möglichkeit, in der üppigen blühenden Tundra Landschaft Eisbären zu beobachten und in der Hudson Bay Belugawalen näherzukommen. Die Eisbären wandern jedes Jahr im Oktober und November von ihren Sommerrevieren in der Tundra an die Ufer der Hudson Bay und warten dort bis die Bucht zufriert, um auf Robbenjagd zu gehen. Neben Eisbären nennen Schneeeulen, Karibus und Polarfüchse Churchill Ihre Heimat.

Alaska, USA

Die Region im hohen Norden der USA lockt mit einer aufregenden Historie, einer faszinierenden Tierwelt und einer ursprünglichen Natur. Adler, Elche, Wölfe, Wale, Walrosse, Seelöwen und seltene Vogelarten sind hier heimisch. Unzählige Lachse tummeln sich bei ihrer Wanderung in den Gewässern und ziehen Bären an. Die Brooks Falls zählen zu den besten Plätzen, um Braunbären zu beobachten.

Individualität und Flexibilität werden bei Explorer Fernreisen groß geschrieben. Diese Reisen lassen sich mit entsprechenden Bausteinen vorab oder am Ende der Reise kombinieren.

Website, Katalogbestellung und Katalog-Download:

<https://www.explorer.de/beratung/katalog-downloads.html>

Informationen und Buchungen unter der Hotline 0211 994909 (dahinter verbergen sich die Experten aus dem Kreis der Explorer Reiseberater) und bundesweit in allen Explorer Fernreisen-Center.

Diese Information steht Ihnen zur redaktionellen Nutzung und Veröffentlichung frei zur Verfügung.

Weitere Pressemitteilungen finden Sie auf unserer Internetseite unter

<http://www.explorer.de/beratung/presse.html>

Mit freundlichen Grüßen

Fritz Fech
Explorer Fernreisen GmbH
Hüttenstrasse 17
D-40215 Düsseldorf
Telefon: 0211 9949 204
Email: presse@explorer.de

Impressum:

Explorer Fernreisen GmbH
Hüttenstr. 17
D-40215 Düsseldorf
Telefon: +49 (0)211 99 49 01
Telefax: +49 (0)211 37 06 30

Registergericht: Amtsgericht Neuss
Registernummer: HRB 19632
Vertretungsberechtigte Geschäftsführer: Rüdiger Berger, Marco Hansen
USt-IdNr. DE 316495753

Wenn Sie unsere Presse Information nicht mehr erhalten möchten, dann senden Sie bitte eine E-Mail an presse@explorer.de.